

Pioniertechnik

Samstag, 12. 10. 2002
16.30h bis ca. 19 Uhr

Ziel: Die Tn lernen neue Biwakformen kennen, stellen gemeinsam ein Aufenthaltszelt auf und kochen anschliessend gemeinsam ab.

Am Biwakplatz angekommen werden die Tn in vier Gruppen eingeteilt, die jeweils nach etwa einer halben Stunde zirkulieren zwischen den Posten Biwak, Küche und Aufenthaltszelt (2 mal):

Biwak: Jede Gruppe muss für eine vorgegebene Situation ein geeignetes Biwak aufstellen (z.B. 2 Blachen pro Person --> Berliner, 3 Blachen pro 2 Personen: Gotthard/Firstzelt/Hundwiler, 1 Blache pro Person: Gotthard/Firstzelt/...). Am Schluss sollten für alle „gemütliche“ Schlafplätze vorhanden sein.

Aufenthaltszelt: Unter Aufsicht von Pascha wird ein grosses Aufenthaltszelt gebaut. Da die Gruppen rotieren, müssen sie sich jeweils gegenseitig über den Stand der Arbeit informieren.

Küche: Zuerst wird eine Kücheninfrastruktur aufgebaut, sobald diese besteht, kann gekocht werden.